## Lineare Algebra 2 — Übungsblatt 2

Sommersemester 2020

AOR Dr. D. Vogel P. Gräf, R. Steingart

Abgabe: Do 14.05.2020 um 9:15 Uhr

- **8. Aufgabe:** (2+2+2 *Punkte, Operationen auf Idealen*) Seien *R* ein Ring und *I*, *J* und *K* Ideale in *R*. Man zeige:
  - (a) Es gilt I(J + K) = IJ + IK.
  - (b) Es gilt  $(I \cap J)(I + J) \subseteq IJ \subseteq I \cap J$ .
  - (c) Ist I + J = (1), so gilt  $I \cap J = IJ$ .
- **9. Aufgabe:** (4 Punkte, Der Professor und seine Python) Ein Professor füttert seine Python alle 4 Tage und badet sie alle 7 Tage. Diese Woche hat er sie am Dienstag gefüttert und am Mittwoch gebadet. Wann, wenn überhaupt, wird er die Python am gleichen Tag füttern und baden? **Hinweis:** Pythons kommen unter anderem in China vor.
- **10. Aufgabe:**  $(1+1+2+2+2 \ Punkte, Der \ Ring \mathbb{Z}[\sqrt{-3}])$  Sei  $\mathbb{Z}[\sqrt{-3}] := \{a+b\sqrt{-3} \mid a,b \in \mathbb{Z}\} \subset \mathbb{C}$ . Mit der üblichen Addition und Multiplikation von komplexen Zahlen wird  $\mathbb{Z}[\sqrt{-3}]$  zu einem nullteilerfreien Ring. Sei  $\delta \colon \mathbb{Z}[\sqrt{-3}] \to \mathbb{N}_0$  gegeben durch  $a+b\sqrt{-3} \mapsto a^2+3b^2$ .
  - (a) Man zeige, dass  $\delta(1) = 1$  und  $\delta(x \cdot y) = \delta(x) \cdot \delta(y)$  für alle  $x, y \in \mathbb{Z}[\sqrt{-3}]$ .
  - (b) Man folgere aus (a), dass  $\mathbb{Z}[\sqrt{-3}]^{\times} = \{x \in \mathbb{Z}[\sqrt{-3}] \mid \delta(x) = 1\} = \{\pm 1\}.$
  - (c) Man finde ein Element in  $\mathbb{Z}[\sqrt{-3}]$ , welches irreduzibel, aber nicht prim ist.
  - (d) Man zeige:  $GGT(4, 2 + 2\sqrt{-3}) = \emptyset$ .
  - (e) Man zeige, dass  $\mathbb{Z}[\sqrt{-3}]$  nicht faktoriell ist.
- **11. Aufgabe:** (6 Punkte, Noethersche Ringe) Sei R ein Ring. Ein Ideal  $I \subseteq R$  heißt endlich erzeugt, wenn es endlich viele Elemente  $a_1, \ldots, a_n \in I$  gibt, sodass  $I = (a_1, \ldots, a_n)$  ist. Dabei bezeichnet  $(a_1, \ldots, a_n) = \{r_1 a_1 + \cdots + r_n a_n \mid r_1, \ldots, r_n \in R\}$  wie in der Vorlesung das von  $a_1, \ldots, a_n$  erzeugte Ideal. Man zeige, dass die folgenden Aussagen äquivalent sind:
  - (i) *R* is noethersch.
  - (ii) Jedes Ideal in *R* ist endlich erzeugt.

**Hinweis:** Für die Implikation (ii)  $\Rightarrow$  (i) orientiere man sich am Beweis aus der Vorlesung, dass jeder Hauptidealring noethersch ist.

Die Übungsblätter sowie weitere Informationen zur Vorlesung sind über MaMpf abrufbar.